Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 01. Mai 2021 um 23:18 Uhr

Das jähe Ende einer fröhlichen Tour durch die Natur

Einsatz der Höhenretter: Mountainbiker liegt schwerverletzt in unwegsamem Gelände im Wald



Samstag 1. Mai 2021 - **Hildesheim (wbn). Rettungseinsatz der Berufsfeuerwehr Hildesheim in unwegsamem Gelände.**

Ein Mountainbiker war in abschüssigem Wald-Gelände verunglückt und hatte sich schwer verletzt. Da waren die Höhenretter gefordert. Nachfolgend die Verlaufsschilderung der Hildesheimer Feuerwehr vom 1. Mai: „Am gestrigen Abend um 19:12 Uhr wurde die Fachgruppe Spezielle Rettung aus Höhen und Tiefen zusammen mit dem Einsatzleitwagen (ELW) und dem Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) zu einem gestürzten Mountainbiker nahe der Jahnswiese vom Rettungsdienst nachgefordert. Die Einsatzstelle befand sich etwa 600 Meter im Wald in Richtung des Wasserbehälters Spitzhut.

(Zum Bild: Der schwerverletzte Mountainbiker liegt in der Schleifkorbtrage und wird zum Rettungswagen gebracht, wo er notärztlich versorgt wird. Dann wird er der Besatzung des Rettungshubschraubers übergeben, die am Startplatz in der Nähe wartet. Foto: Berufsfeuerwehr Hildesheim)

Fortsetzung von Seite 1

Die Einsatzkräfte wurden über Funk von den Kollegen des Rettungsdienstes zum genauen Unfallort gelotst. Vom Hauptweg bis zum Einsatzort musste eine Distanz von 100 Metern und 40 Metern Höhenunterschied durch unwegsames Gelände im Steilhang zurückgelegt werden. Der schwerverletzte Jugendliche musste mittels Schleifkorbtrage und einer aufgebauten Seilsicherung den Hang aufwärts gerettet werden. Im Rettungswagen wurde der Patient vom Notarzt medizinisch weiter versorgt und konnte im Anschluss an den nachgeforderten Rettungshubschrauber in eine Spezialklinik übergeben werden.“